gemeinde brief

September
bis November 2025

3-2025
39. Jahrg. /
159. Ausgabe

der evangelischen Kirchengemeinden
Reinheim, Georgenhausen-Zeilhard, Spachbrücken und Ueberau

Herzliche Einladung zu Kirchweih und Erntedank!

Inhalt

3 Zum Geleit

WIR LADEN EIN

4 Chorprojekt 2025
5 Freitagabendandacht
6 Gemeindefest Georgenhausen
7 Familiengottesdienst Erntedank
7 Krippenspiel - Kinder
8 Gottesdienste
12 Kinderbibelwoche
13 Kiki - Kinderkirche
14 CVJM Feueraktion
15 MaLuKids
16 MaLuTeens
17 Termine Ev. Frauen
18 Ev. Altenkreis
18 Termine Ev. Frauen
19 Termine Reinheim
19 Brot für die Welt
20 Termine Ueberau
21 Termine Spachbrücken
21 Spachbrücker Abendmusik
23 Termine in Georgenhausen-Zeilhard
23 Mittagstisch in Georgenhausen

AUS DER GEMEINDE

24 Besuchsdienst in Ueberau
25 Kita: Von Gott geschaffen
26 Barrierefreier Zugang zur Kirche
27 Problemlos in die Kirche?
28 Neue Kirchengemeinde
30 Abschied von Pfarrer Krieger
31 Start für Konfirmationsunterricht
31 Konfirmation 2025
32 Diamantene Konfirmation
33 Gemeindeversammlung in Spachbrücken
34 Treppenhaus in neuem Glanz
35 Konfi-Fotos in Spachbrücken
35 Spieleabend in Sprachbrücken
36 Chorleitung gesucht
36 Impressum
37 Freud und Leid in Reinheim
37 Ökumenisches Friedensgebet
38 Freud und Leid in Georgenhausen-Zeilhard
38 Singtreff
39 Geburtstage in Spachbrücken
39 Freud und Leid in Spachbrücken
40 Freud und Leid in Ueberau
40 Geburtstage in Ueberau
41 Gemeinde-Infos
42 Gemeinde-Infos

AUS DDEKANAT/ EKHN

43 Rock the Church für Erwachsene
43 Vorstand der Ev. Jugend
44 Dekanatssynode mit Herz
45 Freiwilliges Soziales Jahr
46 Diakoniesammlung
47 Kirchensteuer wirkt
48 Konzerte

Diversität, Bibelkreis und Ruhestand

Pfarrer Frieder Schmidt

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Der in diesem Jahr in Ueberau und Spachbrücken konfirmierte Jahrgang Konfirmandinnen und Konfirmanden hatte für die Gottesdienste eine besondere Idee: Sie stellten in der Kirche in Spachbrücken und Ueberau eine Box auf, in die hinein Gemeindeglieder Kärtchen legen können. Auf den kleinen Kärtchen steht obendrauf: ***„Themen und Liederwünsche für die Gottesdienste.“***

„Upps“, denkt da der Pfarrer, "was wird da wohl kommen?"

Liederwünsche kamen schon viele. Hingegen kam erst ein Thema: ***Diversität und Inklusion***. Dazu möchte ich in Ueberau am 14. September predigen. Ich lade die Gottesdienstgemeinde ein, weiterhin die originellen Kistchen der diesjährigen Konfirmanden zu nutzen.

Ein gute Tradition ist in Ueberau neu belebt worden. Man kommt zusammen, um in der Bibel zu lesen. Neben der Gemeinschaft, neben Singen und Beten sind Worte der Bibel die Quelle der Gottesbegegnung. Erst recht, wenn mehrere Interessierte zusammenkommen und sich über einen Text austauschen. Am ersten und dritten Freitag im Monat trifft man sich von 19:00-21:00 Uhr im Gemeindehaus in Ueberau. Hierzu lade ich herzlich ein.

Am ersten Dezember des Jahres 2025 wäre ich nach den geltenden Regeln in den Ruhestand verabschiedet worden. Als der Termin näher rückte, merkte ich, dass ich mich für diesen Lebensabschnitt noch nicht bereit fühlte: Ich will noch länger im Beruf bleiben. Nach Zustimmung der Kirchenvorstände in Spachbrücken und Ueberau zu meinem Vorhaben hat unser Dekan Joachim Meyer bei der Landeskirche eine Verlängerung meiner Dienstzeit beantragt. Dazu bedurte es auch der Zustimmung der Dekanatssynode zum Pfarrstellenplan für die kommenden Jahre im Dekanat Vorderer Odenwald. Ein wichtiger Punkt ist auch, dass das Spachbrücker Pfarrhaus auch weiterhin mein Dienstsitz sein kann. Der neue Termin zur Verabschiedung ist der 31.12.2027. Ich freue mich!

Ich wünsche uns in Georgenhausen-Zeilhard, Reinheim, Spachbrücken und Ueberau einen guten Übergang in den Herbst.

Frieder Schmidt, Pfarrer in Spachbrücken und Ueberau und ab 1.1.2026 Pfarrer in der Evangelischen Kirchengemeinde Lichtenberger Land.

Chorprojekt 2025

Motetten aus der Spätrenaissance

Jesus bleibet meine Freude

aus BWV 147

Missa Lumen

von Lorenz Maierhofer

Reinheim

Start: 01. September 2025

Proben: Montags 20 Uhr
Martin-Luther-Haus
Erlenweg 8, Reinheim

24.-26. Oktober: Probenwochenende

Konzert: 07. Dezember 2025, Dreifaltigkeitskirche Reinheim

Veranstalter: Evangelischer Kirchenchor Reinheim

Leitung: Matthias Seibert

Kontakt: 06162 / 939842

FREITAGABENDANDACHT

Kirche Kultur

Ueberau

Ueberau

5. SEPTEMBER **KIRCHE & KULTUR**
Dieter Keim und Band "Granny's Pie"
Thema - Liebe. Jetzt erst recht!

26. SEPTEMBER **FREITAGABENDANDACHT**
Hans-Georg Treblin, Pfr. i.R.
Thema - noch offen

31. OKTOBER **REFORMATIONSTAG**
Einladung zum gem. Gottesdienst in Spachbrücken 19 Uhr

14. NOVEMBER **KIRCHE & KULTUR**
Evi Krug und Band "Unique" / Reinheim

05. DEZEMBER **FREITAGABENDANDACHT**
im Rahmen des 'Lebendigen Ueberauer Adventskalenders'
Pfr. Frieder Schmidt

Weitere Termine : 16. Januar 2026 - Freitagabendandacht zum 20 Jahre-Jubiläum der Andachten

07. Februar 2026 - Freitagabendandacht
Prädikantin Iris Zeuner

KIRCHE UEBERAU
FREITAGS 19 UHR

Gemeindefest in Georgenhausen am 13. September 2025

Georgenhausen-Zeilhard

Georgenhausen-Zeilhard

Sie sind eingeladen, Ihr seid willkommen...

...zum Feiern, Essen, Trinken und sich Wiedersehen mit Musik und Austausch für ein paar fröhliche Stunden!

11.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche mit Vorstellung der Konfirmanden und Konfirmandinnen, musikalisch begleitet vom Kirchenchor

12.00 Uhr „Essen ist fertig!“ - und zum Nachtisch gibt es Eis.

Ein kleines Programm für Kinder wird nach dem Essen angeboten und vor dem Kaffeetrinken singt der Kinderchor.

14.30 Uhr Kaffee und Kuchen

Ausklang

Reinheim

Familiengottesdienst zum Erntedankfest

„Ich sammle Farben für den Winter"

Reinheim

mit Beteiligung der Kita-Kinder und Einführung der neuen Konfis
Wann: Sonntag, 28.09.25 um 10:00 Uhr
Wo: im Martin-Luther-Haus

Gerne kann Fingerfood mitgebracht werden für das anschließende Beisammensein bei Essen und Trinken!

Und nochmal Erntedank:
Am **5. Oktober** feiern wir um 10:00 Uhr in der Kirche den traditionellen Erntedankgottesdienst mit Abendmahl

Welche Kinder möchten mitspielen beim

Krippenspiel an Heiligabend ?

Die erste Probe findet statt am

Donnerstag, den 13.11.24 um 17:00 Uhr
im Martin-Luther-Haus.

Bis Heiligabend proben wir immer
donnerstags um 17:00 Uhr.
Der Gottesdienst an Heiligabend
findet um 15:30 Uhr statt.

Wer Lust hat mitzumachen, kommt einfach zum ersten Treffen!

September - November 2025 in ganz Reinheim

	Datum/ Zeit	Reinheim		Georgenhausen-Zeilhard	
		MLH= Martin-Luther-Haus			
September	**Samstag, 30.8.**	**18:00 - Kirche** Gottesdienst mit Hessischer Kantorei	Pfarrerin Y. Blanco Wißmann		
	Sonntag, 31.8.			**11:00** Gottesdienst Zeilharder Kerb	Pfarrer Joachim Kühnle
	Sonntag, 7.9.	**10:00 Kirche Partnerschafts-gottesdienst**	**Pfarrerin Margit Binz mit Team**	10:00 Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Joachim Kühnle
	Sonntag, 14.9.	**10:30 - Stadtpark** Kerb-Gottesdienst	Pfarrerin Y. Blanco Wißmann	**Samstag, 13.09.: 11:00** Gottesdienst zum Gemeindefest mit Vorstellung der Konfis	Pfarrer Joachim Kühnle und Kirchenchor
	Sonntag, 21.9.	10:00 - Kirche Gottesdienst	Lektorin Sabine Krüger	10:00 Gottesdienst	Prädikantin Dr. Waltraud Frassiné
Oktober	**Sonntag, 28.9.**	10:00 - **MLH** Familien-Erntedank-Gottesdienst mit Vorstell. d. Konfis	Pfarrerin Y. Blanco Wißmann	10:00 Gottesdienst	Prädikant Dieter Frank
	Sonntag, 5.10.	10:00 - Kirche Erntedank-Gottesdienst	Pfarrerin Y. Blanco Wißmann	10:00 Gottesdienst	Pfarrer Joachim Kühnle
	Sonntag, 12.10.	10:00 - Kirche Gottesdienst	Prädikantin Iris Zeuner	10:00 Gottesdienst	Pfarrerin Claudia Kühnle
	Sonntag, 19.10.	10:00 - Kirche Gottesdienst mit Abschluss der Kinderbibelwoche	Prädikantin Dr. Waltraud Frassiné + Team	10:00 Gottesdienst	Prädikantin Ruth Vetter

	Spachbrücken		Ueberau	
	-			
	-		10:00 Gottesdienst	Pfarrer Frieder Schmidt
	-			
	Samstag, 27.09. **17:00** **Kerbgottesdienst**	Pfarrer Frieder Schmidt	10:00 Gottesdienst m. Taufe	Pfarrer Frieder Schmidt
	10:00 Erntedank-Gottesdienst	Pfarrer Dieter Keim	10:00 Erntedank-Gottesdienst **m. Abendmahl**	Pfarrer Frieder Schmidt
	-			
	10:00 Gottesdienst mit Taufmöglichkeit	Pfarrer Frieder Schmidt		

→

September - November 2025 in ganz Reinheim

November

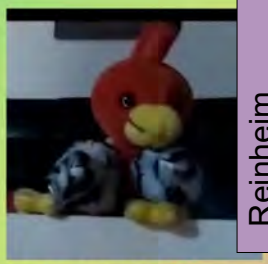
Datum/ Zeit	Reinheim		Georgenhausen-Zeilhard	
Sonntag, 26.10.	10:00 - Kirche Gottesdienst	Pfarrerin Y. Blanco Wißmann	10:00 Gottesdienst	Pfarrerin Claudia Kühnle
Freitag, 31.10.	19:00 **Gemeinsamer Reformations-Gottesdienst**	In Spachbr.		-
Sonntag, 2.11.	10:00 - Kirche Gottesdienst m. 1.Abendmal Konfis	Pfarrerin Y. Blanco Wißmann	10:00 Gottesdienst mit Abendmahl	Prädikantin Dr. Waltraud Frassiné
Sonntag, 9.11.	10:00 - Kirche Gottesdienst mit Taufe	Lektorin Sabine Krüger + Pfarrer i.R. H.G. Treblin	10:00 Gottesdienst	Pfarrerin Claudia Kühnle
Sonntag, 16.11. **Volkstrauertag**	10:00 - Kirche Gottesdienst	Prädikantin Iris Zeuner	10:00 Gottesdienst	Pfarrerin Claudia Kühnle
Mittwoch, 19.11. Buß- und Bettag			19:00 Gottesdienst im Gemeindehaus	Pfarrerin Claudia Kühnle
Sonntag, 23.11. Totensonntag Ewigkeits-sonntag	10:00 - Kirche Gottesdienst 14:00 – Friedhof Andacht	Pfarrerin Y. Blanco Wißmann	10:00 Gottesdienst mit dem Kirchenchor	Pfarrerehepaar Kühnle
Sonntag. 30.11. 1. Advent	18:00 - Kirche Lichterandacht	Pfarrerin Y. Blanco Wißmann + Team	14:00 Gottesdienst, anschließend Adventscafé	Pfarrer Joachim Kühnle

	Spachbrücken		Ueberau	
		-		
	19:00 **Gemeinsamer Reformations-Gottesdienst**	Pfarrer Frieder Schmidt Pfarrerin Y. Blanco Wißmann	19:00 **Gemeinsamer Reformations-Gottesdienst**	In Spachbr.
	—	-		
	10:00 Gottesdienst	Prädikant Dieter Haag	10:00 Gottesdienst	Pfarrer Frieder Schmidt
	10:00 Feierstunde zum Volkstrauertag			
	-			
	09:30 Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag	Pfarrer Frieder Schmidt	11:00 Gottesdienst	Pfarrer Frieder Schmidt
			10:00 Gottesdienst mit Posaunenchorjubiläum	Pfarrer Frieder Schmidt

Monatsspruch

Monatsspruch September:
Gott ist unsre Zuversicht und Stärke.
Psalm 46,2

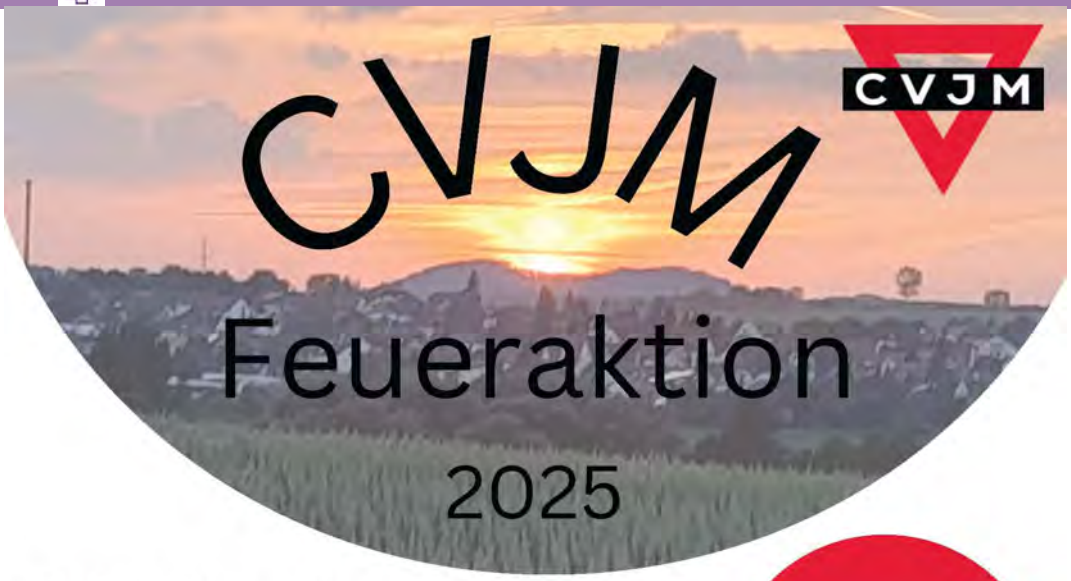
Reinheim



KiKi

Wir laden alle Kinder ab 4 Jahren samstags von 10:00 - 11:30 Uhr ins Martin-Luther-Haus zu folgenden Terminen herzlich ein:
23.08., 13.09., 27.09., 25.10., 08.11., 22.11., 06.12. u. 20.12 2025
Terminänderungen sind möglich.
Daher bitte bei Erstbesuch immer vorab anmelden unter der Rufnummer 06162/807806!

Es grüßt das KiKi-Team
Martina Schäfer, Simone Kleinschmidt,
Isabell Schäfer und Isabel Storch



06. September

15.00-17.00 Uhr

am Gemeindehaus Ueberau

(Pfarrweg 8)

Ab 7 Jahren

Ueberau

Zum anschließenden Vereinsgrillen sind alle Teilnehmenden und ihre Familien herzlich eingeladen (Grillgut bitte selbst mitbringen)

Christlicher Verein junger Menschen Reinheim

MaLuKids

MaLu Kids treffen sich immer **freitags, 16 Uhr** im Martin-Luther-Haus
Bei schönem Wetter können wir prima im Hof basteln und spielen.
Aus unserem Garten haben wir einige Gänseblümchen in kleine Töpfe verpflanzt und mit neuen bunten Holzsteckern verziert. Geplant ist ein weiterer Gartentermin im Herbst, um unser kleines Beet im Hof wieder mit neuen Blumen zu verschönern.
Im Juni haben wir Pfingstkekse gebacken, die schmecken ähnlich wie im Advent, aber sehen gaaanz anders aus, und man muss auch nicht so lange darauf warten.

Im Herbst machen wir wieder bei der Weihnachtspäckchen-Sammelaktion mit und sammeln bis Anfang November gut erhaltene Spielsachen, warme Mützen uvm.
Gerne können die Spenden freitags von 16:00 bis 17:30 abgegeben werden.
Wir freuen uns auch über weitere Helfer, die uns gelegentlich unterstützen, besonders beim Basteln wären zusätzliche helfende Hände sehr erwünscht.

Bitte meldet Euch vorher an, damit wir besser planen können.
Es grüßt Euch herzlich das TEAM:
Friederike von Boetticher (Tel. 4130) und Britta Eller (1028)

MaLuTeens

Auf Wunsch der Teens wird bei uns gespielt, gerätselt und geknobelt oder auch mal Waffeln gebacken.
Die Kartenspiele "Vollpfosten" und "Werwolf" sind zZt die beliebtesten Spiele, dazu gibt's dann kleine Snacks.
Im Juni waren wir kreuz und quer in Reinheim unterwegs auf Schnitzeljagd mit vielen versteckten Aufgaben zum Knobeln. Einige Hinweise waren dabei garnicht so einfach zu finden und zu enträtseln, aber dennoch sind alle Gruppen erfolgreich und rechtzeitig wieder angekommen.

Nach den Ferien planen wir einen Grillabend oder Pizza backen und essen, oder was den Teens so einfällt.

Weitere Teens sind jederzeit willkommen, dafür bitte vorher beim Betreuer-Team anmelden, auch um die nächsten Termine der monatlichen Treffen zu erfahren:
Friederike v. Boetticher (Tel. 4130) oder Britta Eller (Tel. 1028)

Die Gruppe MaLu-Teens ist gut gelaunt beisammen. Foto: B. Eller

Termine der Evangelischen Frauen

09. Sept.	14 Uhr	Singen mit Iris Zeuner	MLH
23. Sept.	15:30 Uhr	Ein Nachmittag mit unseren Konfirmanden	MLH
21. Okt.	13:30 Uhr	Besuch des Eichhofs in Ober-Ramstadt	
04. Nov.	14 Uhr	Evangelische Kirchengemeinde Lichtenberger Land	MLH
18. Nov.	14 Uhr	Kreatives Gestalten	MLH

Aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte den „Reinheimer Nachrichten“.

RÜCKBLICK: Bild oben: Sommerfest vor dem MLH
Bild unten: Ev. Frauen zu Gast in Schönbusch/Aschaffenburg.
Foto: Jutta Schuchmann

Evangelischer Altenkreis

Wie immer mittwochs und 14-täglich haben wir mit unseren Senioreninnen schöne Nachmittage verlebt.
Ein Highlight war unser „Senioren – Frühstück“ mit einem Vortrag über „ein altersgerechtes Zuhause“ von von Frau Dr. Schließmann (Evang. Dekanat). Die Kollekte von 129,-€ haben wir an die „Lebensmitteltheke“ in Groß-Bieberau weitergeleitet.

Nach der Sommerpause mit Kaffeetreffs an jedem ersten Mittwoch im Monat geht es am **17. September** mit dem Altenkreis weiter.
Aktuelle Termine und Themen entnehmen Sie bitte den „Reinheimer Nachrichten“. Informationen und Anmeldungen bei Fr. M. Doelle (Tel. 06162 / 5908) oder Fr. E. Dunker (Tel. 06162 / 82451).

Links: Seniorenfrühstück m Altenkreis.
Foto: Monika Kubal

Termine des Evangelischen Altenkreises

17.9.	„Der Herbst ist da“
1.10.	Erntedankfest im Altenkreis mit Andacht
15.10.	Spielenachmittag (alte und neue Gesellschaftsspiele)
29.10.	Café Lutherhaus – Kuchenessen für einen guten Zweck
12.11.	Bunter Rätselnachmittag
26.11.	„Sing mal wieder“ mit Klaus von Boetticher

Wiederkehrende Termine der Kirchengemeinde Reinheim

Gehörlosengottesdienst: 14-tgl. samstags, 14 Uhr

Ökumenische Andacht im Seniorenheim „Gersprenz“: donnerstags, 16:00 Uhr

Ökumenisches Friedensgebet: montags, 19:00 Uhr in der evangelischen Kirche

KiKi – die Kinderkirche: etwa 14-tgl. samstags, 10 Uhr im MLH

MaLuKids: freitags, 16:00 Uhr im MLH (nicht in den Ferien)

MaLuTeens: freitags, 18:00 Uhr im MLH

Kirchenchor: montags, 20:00 Uhr im MLH

Evangelische Frauen: dienstags, 14:00 Uhr im MLH (Termine s. S. 17)

Altenkreis: mittwochs, 14:30 Uhr im MLH (Termine s. S. 18)

Alkoholsucht-Selbsthilfe-Gruppe: dienstags, 18:00 Uhr im MLH

Hilfe, die wirkt!

Wiederkehrende Termine der Kirchengemeinde Ueberau

Montag
19:00 - 21:00 Uhr, "Stricken- und mehr"-Treff im Gemeindehaus (Pfarrweg 8)
Alle, die gerne mit Wolle und Garn arbeiten, sind willkommen. Zusammen sitzen, sich Rat holen, Erfahrungen weitergeben, interessante Gespräche führen "über Gott und die Welt", Tee trinken oder mit Wollspenden schöne Mützen für ein soziales Projekt stricken oder häkeln!
(außer in den Schulferien!) Kontakt: Ina-I. Rau-Ohlemüller (06162 /941669).

Dienstag
Das Gemeindebüro ist in der Zeit von 9:00 - 12:00 Uhr geöffnet.

Mehrgenerationen-Café - öffnet an jedem dritten Dienstag im Monat, von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr im Gemeindehaus (Pfarrweg 8). Ein Nachmittag für gute Gespräche unter Erwachsenen und Bastelspaß für Kinder und Jugendliche in der "Teestubb"

Mittwoch - 17:00 - 20:00 Uhr,
Kreativ-Patchwork, im Gemeindehaus Ueberau, Pfarrweg 8.
Mit eigenen Stoffen gestalten, z.B. Taschen, Kissen, Tisch-Sets, Tilda-Puppen
Wir zeigen Euch, wie es geht.

Donnerstag
Posaunenchor: 16:30 Uhr, Posaunenchor Anfänger
19:00 Uhr, Jugendchor
20:00 - 22:00 Uhr, Posaunenchor

Freitag
Posaunenchor: 14:30- 19:30 Uhr, Posaunenchor, Einzelunterricht bei Diana Hornung
Gemeinsam in der Bibel lesen: Am ersten und dritten Freitag im Monat trifft man sich von 19:00-21:00 Uhr im Gemeindehaus in Ueberau.

Alle diese Veranstaltungen finden im Gemeindehaus statt.

Flötenkreis
16:00 - 16:30 Uhr. In dieser Zeit treffen sich junge und jung gebliebene Anfänger, um das Flötenspiel gemeinsam zu erlernen oder aufzufrischen.
16:30 - 17:30 Uhr spielen alle zusammen. Junge wie alte Menschen flöten sich entspannt ins Wochenende.
Die Übungsstunden des Flötenkreises finden „Am Schützenrain 8" statt.

Wiederkehrende Termine der Kirchengemeinde Spachbrücken

Dienstag
17:30 Konfirmanden, Gemeindehaus
Mittwoch
10:00 Uhr Krabbelgruppe, Gemeindehaus
Freitag
18:00 Uhr Posaunenchor Neueinsteiger / Jungbläser
ab 19:00 Uhr Posaunenchor mit historischen Instrumenten und Blockflöten
ab 19:30 Uhr „Großer Posaunen-Chor“ (bis ca. 21.00 Uhr)
Probenzeiten alle im Gemeindehaus Spachbrücken, Am Pfarrberg 10
Ansprechpartner:
Albrecht Mengler, In den Krautgärten 35, 64354 Reinheim-Spachbrücken (Tel.: 06162/3170)

412. Spachbrücker Abendmusik: „Light of Gospel“

Der Gospelchor Light of Gospel lädt herzlich zu einem stimmungsvollen Konzert am Sonntag, den **26. Oktober 2025, um 17 Uhr** in die evangelische Kirche Spachbrücken ein. Unter der Leitung von Gigi Yau präsentiert der Chor ein vielseitiges Programm mit bekannten und weniger bekannten Gospels in englischer und deutscher Sprache.
Der Eintritt ist frei. Kommen Sie, bringen Sie Freunde mit und lassen Sie sich begeistern.

Spachbrücker Abendmusik: Mandolinenorchester und Darmstädter Blecho

Am Sonntag, den **16. November 2025**, gastiert das **Mandolinenorchester des Odenwaldklubs Eppertshausen** im Rahmen der Spachbrücker Abendmusiken in unserer Kirche.
Das Repertoire umfasst volkstümliche Musik, internationale Folklore, sowie klassische Literatur, aber auch populäre Stücke.
Leitung: Katja Berker

Beginn der Konzerte:17:00 Uhr in der Kirche zu Spachbrücken.
Der Eintritt ist frei.

Am **Sonntag, den 30. November 2025** (1. Advent) bereichert das Saxophonquintett **Darmstädter Blecho** mit einem Benefizkonzert unsere Spachbrücker Abendmusik.
Auf dem Programm stehen neben klassischen Weihnachtsliedern vor allem swingende Titel wie Santa Claus is comin‘ to town oder Let it snow, sowie ungewöhnliche Arrangements im Jazz-, Bossa Nova- oder Sambastil.

Termine in Georgenhausen-Zeilhard

Montag, 15:00 Uhr - **Christlicher Frauengesprächskreis** (zweiwöchentlich)
Montag, ab 17:00 Uhr - **Kinderchor**
Dienstag, 15:30–17:00 Uhr - **Unterricht** für
Konfirmandinnen und Konfirmanden
Dienstag, 19:30 Uhr - **Kirchenchor**
Donnerstag, 10:00 Uhr - **Krabbelgruppe**
Donnerstag, 16:00 Uhr - **Eltern-Kind-Café**

Jeden ersten Freitag im Monat um 18:30 Uhr: **Geschichtsverein**
Ansprechpartner: Georg Ziergöbel, Tel.: 0151/53744490
Angelika Hartmann, Tel.: 06162/2240

Wer nicht gerne alleine essen möchte, ist herzlich eingeladen zu einem gemeinsamen Mittagessen im Ev. Gemeindehaus, Marienstraße 21, Georgenhausen.

Immer am 2. Dienstag im Monat findet das Essen jeweils um 12 Uhr statt. Gekocht wird auf Spendenbasis.

Die nächsten Termine sind:

Dienstag, 9. September 2025
Dienstag, 14. Oktober 2025
Dienstag 11. November 2025

Anmeldung bis spätestens Sonntag vor dem Termin bei
Maria Bihrer, Telefon: 81432

Das Kochteam freut sich auf Ihren Besuch!

Besuchsdienst in Ueberau

Ich heiße Andrea **Hoffmann-Beylage**. Seit 1992 lebe ich in Reinheim, seit 1999 in Ueberau. Bis 2023 arbeitete ich mit Kindern. Kontakte zu Menschen sind mir sehr wichtig. Deshalb bin ich dankbar, Teil des **Gratulationsteams** in der evangelischen Gemeinde in Ueberau zu sein.

Mein Name ist **Nicole Krämer**. Ich bin verheiratet, habe 4 Kinder, bin von Beruf Krankenschwester und wohne seit 10 Jahren in Ueberau. Die Mitwirkung im Besuchsdienst ist für mich ein wichtiger Bestandteil unseres aktiven Gemeindelebens und führt mich zu wertvollen Begegnungen und Gesprächen - gerne auch über Gott, den Herrn, und unseren Glauben.

Ich bin **Carmen Bischel**. Seit über 30 Jahren arbeite ich schon ehrenamtlich in unserer Kirchengemeinde im Besuchsdienst mit.

Auch ich, **Michael Feldmann**, seit 1998 nach Ueberau lebend, freue mich, Teil des Gratulationsteams in der evangelischen Gemeinde in Ueberau zu sein.
Ich bin noch berufstätig und arbeite an der TU-Darmstadt.

Unser Besuchsdienstkreis

ist eine kleine Gruppe von derzeit 4 Menschen aus der Gemeinde, die Glückwünsche zu Geburtstagen von Gemeindegliedern ab dem 80. Lebensjahr überbringt.
Auch die Geburtstagspost bei "unrunden" Geburtstagen verteilen wir. Wir freuen uns, wenn unser Klingeln auch ein persönliches Gespräch entstehen lässt.

Wir treffen uns 2–4-mal im Jahr im Pfarrhaus zum Austausch und zur Organisation.
Neue Mitwirkende sind herzlich willkommen.
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Carmen Bischel 06162 83670

Kindertagesstätte: Jeder Mensch ist von Gott geschaffen, einzigartig und mit Würde ausgestattet.

In unserer Kindertagesstätte begleiten wir die Kinder auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes.
Wir glauben: Jeder Mensch ist von Gott geschaffen, einzigartig und mit Würde ausgestattet. Diese Überzeugung zeigt sich in unserem liebevollen Miteinander, im respektvollen Umgang und in der Ermutigung zur Gemeinschaft. Werte wie Nächstenliebe, Rücksicht und Verantwortung prägen unseren Alltag.
Dazu ein Beispiel aus unserer Kindertagesstätte:
Ein Morgen in der Kita. Lukas wird von seinem Papa zu seiner Gruppe gebracht, die Erzieherin begrüßt die beiden. „Haben Sie kurz Zeit für mich?“ fragt Lukas' Papa. „Natürlich, worum geht es denn?“ Der Vater berichtet, dass Lukas immer wieder von Max geärgert wird. Lukas beschäftigt und belastet das sehr. Die Erzieherin bedankt sich bei Herrn Müller für die Information. „Wir werden im Morgenkreis noch einmal über das Thema „Ärger“ sprechen.“
Jedes Kind ist individuell. Auch solch' eine alltägliche Situation hat in der Regel viele Facetten, die beachtet werden sollten. Es gilt, die Persönlichkeit des einzelnen Kindes und ihr individuelles Empfinden wahr – und anzunehmen, ohne das Kind bloßzustellen. Niemand soll beschämt werden. Durch das Besprechen des Themas versuchen die Erzieher*innen, den Kindern zu verdeutlichen, dass wir als Einzelne bedeutsam sind, aber nicht alleine leben, sondern gemeinsam mit anderen. Wir sind auf Gemeinschaft angewiesen – und allen gebührt Achtung und Respekt.
Im Morgenkreis sitzen alle Kinder mit ihren Erzieherinnen zusammen. Zwei Handpuppen kommen zum Einsatz: die beiden streiten und ärgern sich heftig. Nach anfänglichem Lachen wird es aber einem Kind dann doch zu viel. Es „greift“ ein: „Hört auf zu streiten!“ So kommt ein Gespräch in Gang, an dessen Ende Regeln und Lösungsmöglichkeiten beim Streiten miteinander von den Kindern gemeinsam aufgestellt werden. Jeder Mensch ist ein einzigartiger Gedanke Gottes – und nicht alleine auf dieser Welt!

Ute Tokarczyk

Wir planen einen Barrierefrei en Zugang zur Kirche

Wir werden älter.
Wir werden gebrechlicher.
Wir können nicht überall rein.
Für die Kirche wollen wir das ändern

Spendenkonto: IBAN: DE38 5085 2651 0075 4021 80 / Stichwort: Barrierefrei / Name + Adresse (für die Spendenbescheinigung).

Problemlos in die Dreifaltigkeitskirche?

Ja, wie kommt man problemlos in die Dreifaltigkeitskirche hinein?
Dank Treppenstufen und Handlauf ist das möglich, aber nicht ohne Einschränkung für Kirchenbesucher mit einer Gehbehinderung oder mit Mobilitätseinschränkungen!
Menschen, die nicht ohne Rollator auskommen oder auf den Rollstuhl angewiesen sind, bekommen bereits an der ersten Treppenstufe Probleme!
Vor langer Zeit hat deshalb der Bauausschuss unserer Kirchengemeinde einen Lösungsvorschlag ausgearbeitet: eine Rampe und ein elektromotorisch betriebener Aufzug im Kirchturm, der den Zugang zum Kirchengebäude wesentlich erleichtert hätte.
Dieser Vorschlag konnte seinerzeit nicht realisiert werden. Stattdessen wurde eine einfache, kostengünstige Lösung umgesetzt: zwei faltbare Aluminiumschienen.
Wie sich jedoch inzwischen herausstellte, ist die Handhabung der Schienen, der Transport des besetzten Rollstuhls auf den Schienen mit einem Gefälle von 17%, für alle Beteiligten nicht zumutbar.
Der Bauausschuss hat aus diesem Grund die ursprüngliche Idee wieder aufgenommen.
Die nun geplante Umsetzung des Projekts stellt sich wie folgt dar:
Abbruch der Betonmauer auf der Ostseite unserer Kirche, die zurzeit noch den Zugang zum Kirchhof verschließt. Das vorhandene Pflasters wird ausgetauscht gegen einen gut befahrbaren Pflasterbelag und bis in den Kirchhof hinein mit einem benutzerfreundlichen Anstieg von maximal 6 % versehen. Von dort gelangt man gut durch die Hoftür in den Kirchturm. Im Kirchturm wird ein Rollstuhl-Aufzug eingebaut. Dieser ist geeignet, den Rollstuhl nebst Person über die vorhandene Höhendifferenz von 0.70 m zum Kirchenschiff zu befördern.
An die Stelle der Betonmauer kommt ein Stahlgittertor. Zusätzlich wird im Kirchhof eine behindertengerechte Toilette erstellt. Vor dem Seiteneingang wird der Parkplatz für Gehbehinderte ausgewiesen und mit Fahrradabstellplätzen ergänzt.
Möge das Werk gelingen.

G. Buchwald

ÜBRIGENS:
Die Maßnahme ist geplant mit 120.000 Euro. Davon trägt die Kirchengemeinde 40.000 Euro. Wir hoffen, dass spendenfreudige Menschen helfen werden, dass das Werk gelingen kann.

Spendenkonto: IBAN: DE38 5085 2651 0075 4021 80 /
Stichwort: Barrierefrei / Name + Adresse (für die Spendenbescheinigung).

Foto v. links: Verkündigungsteam: Claudia und Joachim Kühnle, Frieder Schmidt, Yannick Schnitzspahn, Yvonne Blanco Wißmann. Nicht im Bild:Simon Körber, Sebastian Bähringer mit Gemeinde-pädagogin Ann-Katrin Büchler. Dekan Joachim Meyer (rechts) übergab in dem Gottesdienst ein sonnengelbes „Parament to go“. Foto: Michael Vollmer

Auf dem Weg zur neuen Kirchengemeinde Lichtenberger Land

Über „Vertrauen und Zuversicht“ beim Gang der Kirchengemeinden im Lichtenberger Land in die Zukunft hatte ich zuletzt an dieser Stelle geschrieben.

Wie aber wachsen Vertrauen und Zuversicht? Das braucht Zeit, klar…

Es braucht aber auch konkret vorstellbare Etappenziele auf dem Weg sowie erste gemeinsame Schritte, die das Gefühl vermitteln: Der Grund trägt!

Ein solcher Schritt war der Gottesdienst am Pfingstsonntag in Groß-Bieberau mit anschließendem fröhlichen Beisammensein von Menschen aller sieben Gemeinden, die sich zum 01. Januar 2026 zur **„Evangelischen Kirchengemeinde Lichtenberger Land“** zusammenschließen. Dekan Joachim Meyer überreichte ein sonnengelbes „Parament to go“, ein Schmucktischtuch für den Altar, das die wachsende Verbindung der Gemeinden von Neunkirchen bis Georgenhausen-Zeilhard zum Ausdruck bringt.

Aber auch sonst geht es voran. Inzwischen haben sich viele Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher sowie weitere Gemeindemitglieder gemeinsam an die Arbeit gemacht. Da geht es darum, wie der Neubeginn angemessen gefeiert und der neue Kirchenvorstand konstituiert wird. Hierzu muss eine Geschäftsordnung erarbeitet werden, was der „Vereinigungsausschuss“ übernimmt. Selbstverständlich dabei: Alle gewählten und berufenen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher der →

Fortsetzung: Auf dem Weg zur neuen Kirchengemeinde Lichtenberger Land

jetzigen Gemeinden bleiben bis zum Ende dieser Wahlperiode im Jahre 2027 in einem dadurch naturgemäß größeren Gremium mit vollständigen Rechten und Pflichten im Amt.

Die Verwaltungen aller sieben Gemeinden arbeiten schon jetzt und ab dem 01. September 2025 im Rahmen einer vertraglich vereinbarten Kooperation noch enger zusammen. Der künftige Sitz der Gemeindeverwaltung wird im Martin-Luther-Haus in Reinheim sein, wo der Umbau und die Einrichtung der Büroräume derzeitig vorbereitet werden. Die Büros der einzelnen Gemeinden werden nach und nach umziehen, was sich durchaus bis ins nächste Jahr hinziehen kann. Klar ist dabei: Die Erreichbarkeit des Verwaltungsteams und die Bearbeitung der Anliegen der Menschen werden darunter nicht leiden. Intern gilt es, die bisher zum Teil unterschiedlichen Abläufe in den Gemeinden zu harmonisieren. Um all diese Themen kümmern sich die Mitglieder des Verwaltungsausschusses gemeinsamen mit den Mitarbeiterinnen unseres Verwaltungsteams, die in Planung und Umsetzung aktiv einbezogen sind.

Die Evangelische Kirchengemeinde Lichtenberger Land wird sich in neuem Licht präsentieren. Auch daran wird gearbeitet, an Corporate Identity und Homepage, Briefpapier und Gemeindebrief, Social-Media-Kanälen und dem künftigen Kontakt zur lokalen Presse. Dies besorgen fleißige Menschen des Öffentlichkeitsausschusses, unterstützt durch Silke Rummel, Öffentlichkeitsreferentin des Dekanats Vorderer Odenwald.

Erste Neuerungen werden wir schon zum 01. Januar 2026 spüren können, weitere Änderungen im Laufe des nächsten Jahres. Beständig wird uns der Wandel begleiten, auch auf diesem Teil unseres Weges.

Dabei leitet uns die Jahreslosung 2025 aus dem 1. Brief von Paulus an die Thessalonicher: **„Prüfe und das Gute behaltet“**. Wir werden uns aber auch von manchen Veranstaltungen und Gewohnheiten trennen und von dem einen oder anderen schmerzhaft Abschied nehmen, was einfach personell nicht mehr gestemmt werden kann. Hierzu wird gehören, dass trotz des großen Einsatzes von Pfarrerinnen und Pfarrern, Prädikantinnen und Prädikanten nicht mehr an jedem Sonntag an jedem Ort Gottesdienste gefeiert werden können.

Ähnliches gilt für die Gebäude, die gemäß einem von der Dekanatssynode noch zu verabschiedenden Gebäudebedarfs- und Entwicklungsplan klassifiziert werden. Diese Eingruppierung wird ausweisen, für welche Gemeinde- und Pfarrhäuser und sonstige Gebäude künftig finanzielle Mittel der Gesamtkirche zur Verfügung stehen. Das bedeutet, dass über Erhalt oder Verkauf jedes Bauwerks wie bisher der Kirchenvorstand entscheiden wird. Die Kirchengebäude stehen nicht zur Disposition.

→

Fortsetzung: Auf dem Weg zur neuen Kirchengemeinde Lichtenberger Land

Was bewegt Sie, liebe Leserinnen und Leser, darüber hinaus beim Blick in unsere kirchengemeindliche Zukunft? Sprechen Sie Ihre Kirchenvorsteherinnen und -vorsteher, Ihre Pfarrerin bzw. Ihren Pfarrer an.
Nein, auch wir können nicht jede Frage beantworten. Wir alle sind zum ersten Mal auf solch einem Weg unterwegs, den noch keiner unserer Vorgänger hat gehen müssen. Aber wir glauben, dass wir nach Jahren des Zweifelns, der Ungewissheit und des Tastens nun Tritt gefasst haben. Jetzt wollen wir zuversichtlich weitergehen – und, mit Gottes Segen, glaubwürdige und sichtbare Kirche im Lichtenberger Land bleiben.

Michael Vollmer

Abschied von Pfarrer Siegmund Krieger

Am 25. Mai 2025 starb Pfarrer Siegmund Krieger im Alter von 78 Jahren in Darmstadt. Er wurde am 11. Juni auf dem Waldfriedhof in Darmstadt beigesetzt.
Siegmund Krieger war kein Reinheimer Pfarrer, hatte aber fast 2 Jahrzehnte mit seiner Familie in Reinheim gelebt und gewirkt. In den 80/90ern engagierte er sich hier kommunalpolitisch und hielt auch wiederholt Gottesdienste in unserer Gemeinde.
Vor allem aber war er der Kirchengemeinde dadurch verbunden, dass er wiederholt den Kirchenvorstand in Klausuren begleitete. Beruflich wirkte er 15 Jahre lang als Leiter der Ausbildungsstätten der Päd. Akademie Elisabethenstift und beeinflusste so auch die Arbeit in unserer Kita.
Anschließend leitete er die Öffentlichkeitsarbeit im damaligen Dekanat Darmstadt-Stadt. Auch hatte er den Ökumenischen Kirchenladen mitgegründet und stand diesem bis 2023 ehrenamtlich vor – ebenso wie er zwischenzeitlich der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Darmstadt vorstand.
Den Spachbrückern ist Siegmund Krieger in Erinnerung, weil er nach Pfarrer Bartels die „Spachbrücker Abendmusik“ moderierte.
Sein Geist und seine Arbeit waren geprägt von dem Pauluswort:
„Zur Freiheit hat Euch Christus befreit“. Innovativ und bei den Menschen wollte er wirken.
In freundlichem Gedenken und in Trauer verabschieden wir uns von Siegmund Krieger und sind in Gedanken mit seiner Frau und seinen Kindern. Gott befohlen, Siegmund!

Pfr. i.R. Treblin

Konfirmation in Spachbrücken

Am 4. Mai wurden in Spachbrücken 10 Jugendliche aus Spachbrücken und Ueberau konfirmiert.
Von links nach rechts:
Kirchenvorsteherin Lisa Richter, Pfarrer Frieder Schmidt, Eiko Hansen, Jarne Gerhardt, Jan Hachenberger, Floyd Koch, Anna Held, Leonie Ackermann, Vianne Lauer, Solenn Wasem, Sophie Altmeyer, Marie-Sophie Thomsen.
Mitarbeiterinnen: Michelle Sandtner und Lea Ackermann

Start für Konfirmationsunterricht in Spachbrücken

Wir laden ein zum Konfirmandenunterricht. Alle Jugendlichen sind eingeladen, die bis zum Juli 2027 das 14. Lebensjahr vollendet haben oder zur Zeit in die siebte Klasse gehen. Auch bisher nicht getaufte Jugendliche sind herzlich eingeladen. Wer bis Mitte Oktober keine persönliche Einladung erhalten hat, meldet sich bitte im Gemeindebüro, damit die Anmeldeunterlagen zugesandt werden können.
Die Jugendlichen der Kirchengemeinden Ueberau und Spachbrücken starten zusammen am **Mittwoch, 28. Oktober, 18:00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus** Spachbrücken, Am Pfarrberg 10.
Ziel ist zu Beginn der Konfirmandenzeit die Mitwirkung im Gottesdienst am Heiligen Abend 16:00 Uhr.
Wir treffen uns bis zum 24. Dezember mittwochs, 18:00 Uhr. Die Orte der Treffen können wechseln.
Übrigens: Infolge der Neuerrichtung der Kirchengemeinde (s. S. 3) kann es zu Veränderungen des Konzeptes des Konfirmationsunterrichts kommen.

Pfr. Frieder Schmidt

Diamantene Konfirmation in Spachbrücken

Am 29. Juni 2025 feierte Pfarrer Dieter Keim mit dem Konfirmationsjahrgang 1965 die Diamantene Konfirmation in der Evangelisch-Lutherischen Kirche zu Spachbrücken. Fünf gut gestimmte Jubilare waren gekommen und lauschten der anregenden Predigt, sangen und feierten das Heilige Abendmahl. Die Küsterin, Frau Raab, hatte die Kirche für diesen Anlass extra schön geschmückt und machte anschließend auch das Erinnerungsfoto.
Für die schon verstorbenen Mitkonfirmanden von damals legten die Jubilare auf den Friedhöfen in Spachbrücken und Groß-Zimmern jeweils eine Blumenschale nieder. Abschließend aß man zusammen und hielt fröhlich Rückschau.

Werner Orth

Foto v.l.n.r. Ruth Fritsch; geb. Spalt, Werner Orth, Pfarrer Dieter Keim, Rita Poth, geb. Hartmann, Brunhilde Ackermann, geb. Mayer, Hildegard Gilch, geb. Kaiser. Foto: C. Raab
Es fehlen auf dem Foto: Dora Wiessner geb Dintelmann; Sonja Müller geb. Marcowicz, Waltraud Kreß, geb. Eichhorn, Hans-Paul Becker, Wilfried Krüger, Heinz Zissel und Gerhard Wohlfahrt.

Gemeindeversammlung in Spachbrücken

Der Kirchenvorstand Spachbrücken hatte alle Gemeindeglieder zu einer Versammlung ins Gemeindehaus am 9. Mai eingeladen. Besprochen wurde der Reformprozess EKHN 2030 in der Evangelischen Kirche Hessen-Nassau, mit dem auf sinkende Mitgliederzahlen und das kleinere finanzielle Budget in der Kirche reagiert wird. Dieser Prozess wirkt sich auch auf Spachbrücken aus.
24 Menschen fanden sich ein. Auch Gerd Held, Kirchenvorstand aus Groß-Zimmern und Mitglied im Dekanatssynodalvorstand, wohnte der Versammlung bei. Der Kirchenvorstand informierte über die Auswirkungen der Reform vor Ort: Die Gemeinde wird mit sechs anderen Gemeinden in der Umgebung zur neuen Gemeinde Lichtenberger Land fusionieren; Menschen im Pfarrdienst, in der Kirchenmusik und in der Gemeindepädagogik werden ein größeres Team für diese neue Gemeinde bilden; die Verwaltung wird in Reinheim zusammenziehen und auch Gebäude werden nicht mehr wie bisher finanziert werden können. Verschiedene Fragen zu diesen weitreichenden Veränderungen kamen aus dem Publikum:

- Wie geht es mit dem Gemeindebrief weiter? Hierzu hat sich aktuell eine Gruppe derjenigen gebildet, die sich in den Gemeinden aktuell um die Öffentlichkeitsarbeit kümmern.
- Wie geht es finanziell weiter? Es wird nur noch einen Haushalt geben, zweckgebundene Spenden, etwa für Reparaturen am Spachbrücker Gemeindehaus, sind jedoch nach wie vor möglich.
- Wie geht es mit den Gebäuden weiter? Im Hinblick auf das Gemeindehaus soll mit der Stadt Reinheim, aber auch mit den Vereinen in Spachbrücken Kontakt aufgenommen werden, um neue gemeinsame Ideen für die Nutzung zu finden.

Es gibt also noch genug Themen für weitere Gemeindeversammlungen.
Vor allem wollte der Kirchenvorstand aber mit der Gemeinde auch überlegen, was an Bewährtem und was an neuen Ideen in diese neue Gemeinde eingebracht werden soll. Es wurde ein breites Spektrum von 22 Ideen und Wünschen gesammelt. Es reicht von der Tauferinnerung über den Lebendigen Adventskalender und den Mittelaltermarkt bis hin zum Spätgottesdienst am Heiligen Abend. Fasst man einige Vorschläge, die häufiger genannt wurden, zusammen, so ergibt sich folgendes Bild:

Die Grafik veranschaulicht, welche Themen den anwesenden Gemeindegliedern besonders wichtig sind. Auch hier zeigt sich noch eine große Vielfalt, besonders im Hinblick auf besondere Gottesdienste. Drei Themen stechen hervor: Die Abendmusik, das Pfarrbergfest und der Seniorenkreis. Der Kirchenvorstand und das neue →

Fortsetzung: Gemeindeversammlung in Spachbrücken

Verkündigungsteam werden sich bemühen, diese Wünsche auch in der neuen Gemeinde umzusetzen. Die Nutzung des Gemeindehauses durch die verschiedenen Gruppen ist sehr erwünscht. Auch die neueren Aktivitäten wie die Krabbelgruppe und der Spachbrücker Spieleabend sollen sich entfalten können, und alle Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen, mit Unterstützung des Kirchenvorstandes eigene Ideen einzubringen und umzusetzen.

Treppenhaus erstrahlt in neuem Glanz

Das Spachbrücker Gemeindehaus (Baujahr 1938) wurde 1978 vergrößert und neu hergerichtet. Seither wurde nur der untere Raum in Eigenarbeit der Gemeinde renoviert; der obere Raum bekam im Rahmen der Erstellung des barrierefreien Übergangs und der barrierefreien Toilette eine Überholung. Unrenoviert blieb das Treppenhaus. Der ehemalige Kirchenvorsteher Jörg Held versprach, dass er das Treppenhaus in Form eines Projektes von Auszubildenden in Angriff nehmen würde. Die Auszubildenden im dritten Lehrjahr bei der Firma Steuernagel und Lampert, Samira, Svenja und Marvin planten im Rahmen ihrer Abschlussprüfung die Neugestaltung des Treppenhauses und setzten ihren Plan um. Frisch gestrichen und mit neuer Farbgestaltung wird der Besucher nun empfangen. Es ist eine Freude! Die Spachbrücker Kirchengemeinde bedankt sich sehr herzlich bei Jörg Held (Geschäftsführer Steuernagel und Lampert), bei Fabio Alves Bahmer (Meister) und bei den Auszubildenden für die Spende des neu hergerichteten Treppenhauses!!

(siehe Foto auf der nächsten Seite) →

Und die Konfi-Fotos?

Nun erstrahlt der Treppenaufgang im Spachbrücker Gemeindehaus in neuem Glanz. Wunderbar! Allerdings: Dort hingen auch die Bilder von circa 50 Spachbrücker Konfirmationsjahrgängen. Die Letzten fanden kaum mehr Platz. Nun wollen wir diese neu aufhängen. Dabei müssten sie auch neu angeordnet werden, so dass auch die neueren Jahrgänge einen guten Platz bekommen und auch für zukünftige Bilder Raum ist. Wer Lust und Zeit hat zu sortieren, zu ordnen, womöglich auch mal neu einzurahmen und aufzuhängen, melde sich bitte. Damit auf's Neue geforscht werden kann, wen man alles kennt und wer vor langer Zeit wie aussah!

Spieleabend im Gemeindehaus Sprachbrücken

Am 02.10.2025, um 19:30 Uhr, starten wir mit einem gemeinsamen Spieleabend. Bringen Sie gerne Ihr Lieblingsspiel mit. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Wir wollen uns regelmäßig zum 1. Donnerstag im Monat treffen. Für das Kartenspiel "Doppelkopf" werden jetzt schon weitere Mitspieler/in gesucht."

Die Evangelische Kirchengemeinde Reinheim sucht zum 01.01.2026 eine neue

Chorleitung (m; w; d)

Der Kirchenchor mit seinen ca. 30 Mitgliedern probt einmal pro Woche 90 Minuten im Martin-Luther-Haus,
dem Gemeindehaus unserer Kirchengemeinde.
Dort steht auch ein Klavier zur Verfügung.
Der Chor singt in Gottesdiensten ca. 6-mal im Jahr
und im Adventskonzert, welches von der Chorleitung organisiert wird.
Die **Vergütung** richtet sich nach den Vorgaben der
Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (KDO).
Die Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche (ACK) wird begrüßt.

Besonders berücksichtigt werden Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderungen bei gleicher Eignung .
Bei Interesse richten Sie bitte Ihre Bewerbung bis zum 15.10. 2025 per E-Mail an: Kirchengemeinde.reinheim@ekhn.de

Impressum

Herausgeber dieses "Gemeindebriefes" sind die Evangelischen Kirchengemeinden Reinheim, Georgenhausen-Zeilhard, Spachbrücken und Ueberau.
Verantwortlich für den Inhalt i.S.d.Presserechts sind die Kirchenvorstände.
Namentlich gezeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder. Mitarbeiter an der Ausgabe sind Pfarrerin Blanco Wißmann, Pfarrerin und Pfarrer Kühnle, Pfarrer Schmidt, Hans-Georg Treblin, Gert Bock, Günter Buchwald, Helmut Hähle, Philipp Hegel, Peter Wendlandt.
Weitere Textbeiträge von Rouven Altmeyer, Monika Doelle, Britta Eller, Albrecht Mengler, Werner Orth, Silke Rummel, Martina Schäfer,
Jutta Schuchmann, Mathias Seibert,
Dagmar Theil, Ute Tokarczyk,
Iris Zeuner, Michael Vollmer

Layout: Hans-Georg Treblin mit dem open-source-Programm "Scribus"
Fotos: H.G. Treblin, soweit nicht anders gekennzeichnet.

Titelbild: Erntedankschmuck 2024 in der Kirche in Ueberau
Foto: Gert Bock
Druck: Berg-Druck, Reinheim. Auflage: 7550.
Er wird i.d.R. kostenlos an alle Haushalte verteilt.
Falls Sie den Gemeinde-Newsletter erhalten wollen, schreiben Sie an:
hg.treblin@gmx.de

Georgenhausen-Zeilhard

Pfarrerin Claudia Kühnle und
Pfarrer Joachim Kühnle
Marienstraße 21
Telefon: 06162- 18 64
E-Mail: joachim.kuehnle@ekhn.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Vorsitzende des Kirchenvorstands:
Sylvia Seyerle

Pfarrbüro: Iris Zeuner
Marienstraße 21
Telefon: 06162- 18 64
E-Mail: kirchengemeinde.georgenhausen-zeilhard@ekhn.de
Öffnungszeiten:
Dienstag – Freitag 09:00 –12:00 Uhr
Homepage: georgskirche.org

Küster:
Bernhard Fettig
Tel. 0157 52568697

Spendenkonto
Ev.Kirchengem.Georgenh.-Zeilhard
Kollekte
Vereinigte Volksbank
Raiffeisenbank eG
IBAN: DE21 5086 3513
0004 3295 20
BIC: GENODE51MIC

Ueberau

Pfarrer Frieder Schmidt
Am Pfarrberg 10, Telefon 06162 913569
E-Mail: Frieder.Schmidt@ekhn.de

Vorsitzender des Kirchenvorstandes Ueberau:
Gert Bock

Pfarrbüro Ueberau: Frau Hegel
Telefon: 06162 33 26
E-Mail:
kirchengemeinde.ueberau@ekhn.de
Öffnungszeiten:
Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag von 14:00 – 18:00 Uhr

Küsterin in der Kirche Ueberau
Fr. Haas, Telefon 0172 4615508
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Die Kirchengemeinde **Ueberau** hat das **Konto**
HELADEF1DIE
IBAN: DE03 5085 2651 0013 0022 25

Monatsspruch November:
Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken.
Hesekiel 34,16

Reinheim

Pfarrerin Yvonne Blanco Wißmann
Erlenweg 10, Telefon 06162 4447
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Vorsitzende des Kirchenvorstandes:
Sabine Krüger
Telefon 06162 3906

Pfarrbüro Reinheim:
Regina Jeschke
Martin-Luther-Haus, Eichweg
Telefon 06162 3386
E-Mail:
kirchengemeinde.reinheim@ekhn.de
Öffnungszeiten:
Montag: 15:00-17:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 9:00-12:00 Uhr
Homepage: kirche-reinheim.de

Evangelische Kindertagesstätte:
Fr. Ouhab, Erlenweg 6, Telefon 06162 81874
E-Mail: Kita.reinheim@ekhn.de

Küster & Hausmeister im Martin-Luther-Haus: Jens Bachmann, Telefon 06162 4571

Spendenkonto
IBAN: DE38508526510075402180
BIC: HELADEF1DIE.

Der nächste Gemeindebrief (Dezember 2025 bis Februar 2026) erscheint Ende November 2025

Spachbrücken

Pfarrer F. Schmidt
Am Pfarrberg 10, Telefon 06162 913569
E-Mail: Frieder.Schmidt@ekhn.de

Vorsitzender des Kirchenvorstandes (Spachbrücken):
Jürgen Krichbaum

Pfarrbüro Spachbrücken: Frau Hegel
Telefon 06162 2506, FAX 913568
E-Mail:
kirchengemeinde.spachbruecken@ekhn.de
Öffnungszeiten:
Dienstag 15:30 - 17:30 Uhr,
Donnerstag 9:00 - 12:00 Uhr.
Homepage:
www.ev-kirche-spachbruecken.de

Küsterin in der Kirche Spachbrücken
Claudia Raab, Telefon 0157 585 46267

Die Kirchengemeinde **Spachbrücken** hat das **Konto**
IBAN: DE60 5085 2651 0077 4291 81

Rock the Church – erstmals für Erwachsene

Queen-Gottesdienst und Tanzparty in der Groß-Umstädter Stadtkirche

Hunderte von Konfirmand*innen aus dem Evangelischen Dekanat Vorderer Odenwald haben bereits „Rock the Church“ erlebt – jene Großveranstaltung der Evangelischen Jugend im Dekanat Vorderer Odenwald, bei der die Groß-Umstädter Stadtkirche mit modernster Veranstaltungstechnik ausgestattet wird und Sound- und Videosysteme zum Einsatz kommen. Konfirmand*innen erleben an diesem Abend erst den Zauberer und Illusionisten Mr. Joy, der auf sehr besondere Weise die christliche Botschaft verkündet, und können anschließend in der Kirche bei DJ-Beats Party feiern.

Am Samstag, 29. November, 19 Uhr, starten wir mit einem „Queen-Gottesdienst“, dann ist Party in der Kirche. Bei diesem besonderen Gottesdienst geht es um Songs der Rockgruppe „Queen“, die professionell vorgetragen und von allen mitgesungen werden können. Zwischendurch gibt es Impulse und spirituelle Gedanken, die mit der Musik zu tun haben. Im Anschluss kann getanzt werden.
Der Eintritt ist frei.
Ansprechperson: Dekanatsjugendreferent Rainer Volkmar, 06078-7825911, E-Mail: rainer.volkmar@ekhn.de

Neu im Vorstand der Evang. Jugend

Seit Kurzem ist Malte Hofmann neues Vorstandsmitglied der Evangelischen Jugend im Kirchenkreis Vorderer Odenwald (EJVO). In dieser Funktion ist er zuständig für den Nachbarschaftsraum 4 – das zukünftige Lichtenberger Land.

Seine Aufgabe ist, die Interessen und Meinungen der Jugendlichen aus unserem Raum zu vertreten und aktiv Ideen in die Vorstandsarbeit einzubringen.
MAIL: maltehofmann23@t-online.de

Dekanatssynode mit Herz

Unter dem Motto: **„Du allein kennst das Herz aller Menschenkinder“** versammelte sich die Sommersynode des Evangelischen Dekanats Vorderer Odenwald am 27. Juni in Brensbach.
Auf der Tagesordnung standen zwei Abstimmungen: Die Synodalen beschlossen einstimmig die an die neuen fünf Nachbarschaftsräume angepasste kirchenmusikalische und gemeindepädagogische Konzeption des Dekanats.

Mit Annette Claar-Kreh und Karin Jablonski wurden zwei langjährige Dekanats-Referentinnen verabschiedet. Sie erhielten minutenlange stehende Ovationen als Ausdruck der Wertschätzung, der guten Zusammenarbeit, der hoffnungsvollen Wünsche für die Zukunft. Beide gehen zum 1. September in den Ruhestand. Karin Jablonski war seit 2004 im Evangelischen Dekanat Vorderer Odenwald als Referentin für Menschen in der zweiten Lebenshälfte tätig.
Präses Ulrike Laux hob bei der Verabschiedung von Annette Claar-Kreh vor allem deren Einsatz um Klimaschutz und Nachhaltigkeit hervor. Ebenso habe ihr die Solidarität mit den Beschäftigten gebeutelter Firmen am Herzen gelegen, wie zum Beispiel Continental. Die Arbeit als Referentin für Gesellschaftliche Verantwortung sei ihr ein Herzensanliegen gewesen. Annette Claar-Kreh war seit 2005 im Dekanat Vorderer Odenwald tätig, nach Erziehungszeiten und einem Studium der Sozialpädagogik. SR

Bild: Stvt. Dekanin Evelyn Bachler, Präses Ulrike Laux, Annette Claar-Kreh, Dekan Meyer. Foto: Silke Rummel

Freiwilliges Soziales Jahr im Evangelischen Dekanat

Bevor Ole Görges im September sein Freiwilliges Soziales Jahr im Evangelischen Dekanat Vorderer Odenwald begonnen hat, war er schon fünf Jahre ehrenamtlich Konfi-Teamer in der Kirchengemeinde Groß-Umstadt. Es folgte die Juleica-Schulung, eine bundesweit verpflichtende Schulung für alle, die in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen tätig sind. Darüber kam er ins Team SichtBar, dem mobilen Jugendprojekt des Dekanats, und ist mit dem grasgrünen Anhänger an verschiedenen Orten wie zum Beispiel dem Jugendkirchentag oder der Erlebnis-Kirchentour „Aufgetan“ mit im Einsatz.

Im FSJ wollte er explizit in die Jugendarbeit. Bei der Großveranstaltung „Rock the Church“ hat der 19-Jährige seine Begeisterung für Veranstaltungstechnik entdeckt. „Hier habe ich praktische Erfahrungen gesammelt und gesehen, dass es mir wirklich Spaß macht.“ Das ist auch sein Ziel: nach dem FSJ eine Ausbildung zur Fachkraft für Veranstaltungstechnik zu machen. Ihm gefällt, dass man gleich sieht, was man gemacht hat und ein direktes Feedback bekommt.
Kirche bedeutet für den Groß-Umstädter Gemeinschaft und die Freiheit, sich zu entwickeln.
Als Jugendvertreter ist er bei den Gebäudeworkshops im Nachbarschaftsraum Babenhausen-Schaafheim dabei. Als Teamer engagiert er sich bei der Juleica-Schulung und bei Jugendfreizeiten.

Wer Interesse an einem Freiwilligen Sozialen Jahr im Evangelischen Dekanat Vorderer Odenwald hat, wendet sich an Dekanatsjugendreferentin Manuela Bodensohn, E-Mail: manuela.bodensohn@ekhn.de.

Bild: Ole Görges macht sein Freiwilliges Soziales Jahr im Evangelischen Dekanat Vorderer Odenwald. Foto:Silke Rummel

Regionale Diakonie Hessen-Nassau

TÜREN ÖFFNEN

Niemanden zurücklassen in unserer Region!

Helfen Sie mit Ihrer Spende, um Menschen aus unserer Region in schwierigen Lebenslagen nicht im Stich zu lassen!

zur Online-Spende der Diakoniesammlung

www.regionale-diakonie.de/sammlung

Kirchensteuer wirkt: So engagiert sich Kirche für die Gemeinschaft

Beim Blick auf die Gehaltsabrechnung fällt auch die Kirchensteuer ins Auge. Tatsächlich ist sie noch niedriger, wenn sie bei der Steuererklärung angegeben wird. Die Kirchensteuer ermöglicht Gottesdienste, Chöre, Seelsorge-Angebote, Projekte mit Kindern und Jugendlichen und vieles mehr.

Die Gehaltsabrechnung bietet mehr als nur Zahlen – sie wirft oft spannende Fragen auf. Neben den bekannten Positionen wie steuerpflichtigem Brutto und Lohnsteuer fällt vielen die Zeile „Kirchensteuer“ ins Auge. Doch was passiert eigentlich mit diesem Beitrag? Die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) setzt ihn ein, um Menschen zu unterstützen und vielfältige Aufgaben in der Region zu erfüllen. Sie begleitet, wirkt und schafft Gemeinschaft:

Sie sorgt für Familienzentren und Beratungsstellen.
Sie bietet Gottesdienste und Seelsorge an.
Betreibt Kindertagesstätten und Chöre,
Kirchengebäude und Gemeindehäuser,
Sie lebt Werte.
Sie vermittelt Sinn.
Sie entwickelt Persönlichkeiten.

Kirchensteuer wirkt. Kirche vermittelt: **Gott ist jedem Menschen nahe**.

Schon gewusst?
Die Kirchensteuer wird bei der Steuererklärung angerechnet. Das heißt: Ein Teil des Geldes kommt zurück. Somit wird in der Regel weniger gezahlt, als der Lohnzettel angibt.

Der Großteil der Kirchensteuer geht an die Kirchengemeinden und wird vor Ort für die Gemeindearbeit sowie soziale Projekte eingesetzt. Zum Beispiel für Mitarbeitende wie Erzieher*innen, Sekretär*innen, Krankenpfleger*innen, Gemeinde- und Sozialpädagog*innen, Küster*innen oder Kirchenmusiker*innen.

.... zu unseren Konzerten

So 07.9. 17:00	Kirche Reinheim Günther Wiesemann - Trisono Trio Sommerzeitmusik
So 28.9. 19:00	Kirche Reinheim Manfred Hessel & Mittendrin Rock & Songs
So 26.10. 17:00	Kirche Reinheim Jakob HesselYelyzaveta und Blinichkina
So 26.10. 17:00	Kirche Spachbrücken: 412. Abendmusik: Gospelchor Rimbach
So 16.11. 17:00	Kirche Reinheim Folk mit KAMALA
So 16.11. 17:00	Kirche Spachbrücken: 413. Abendmusik: Mandolinenorchester des Odenwaldklubs Eppertshausen
So 09.11. 17:00	Kirche Reinheim Bernd Genz, Orgel
So 30.11. 17:00	Kirche Spachbrücken: 412. Abendmusik: Darmstädter BLECHO
So 07.12. 20:00	Kirche Reinheim Adventskonzert des Evangelischen Kirchenchores: Motetten aus der Spätrenaissance